

Königskegeln vom 15.08. - 17.08.2025

(von Gisela Thöne)

Unser diesjähriges Königskegeln führte uns nach Fritzlar - Ungedanken, ins Hotel "Zum Büraberg". Organisiert wurde das Wochenende von Gudrun Stolzenburg und Gisela Thöne.

Die Anreise am 15.08. erfolgte ab 16:00 Uhr. Es waren insgesamt 11 Teilnehmer für dieses Wochenende angemeldet. 10 Teilnehmer trafen am Freitag nach und nach dort ein. Thomas Schatz kam am Samstagnachmittag dazu, da er noch arbeiten musste.

Den Freitagnachmittag verbrachten wir dann in geselliger Runde mit netten Gesprächen und leckeren Getränken. Ab 19:00 Uhr gab es Abendessen. Da das Wetter noch angenehm warm war, setzten wir uns alle anschließend auf die Terrasse des Hotels und ließen den Abend ausklingen.

Am Samstagmorgen startete der Tag mit einem reichhaltigen Frühstück. Um kurz vor 11:00 Uhr fuhren wir dann nach Fritzlar. Dort erwartete uns eine sehr interessante Stadtführung, mit vielen Sehenswürdigkeiten und spannenden Geschichten aus der damaligen Zeit. Damit auch jeder den Worten des Stadtführers folgen konnte, wurde modernste Hörtechnik angewandt. Dieses klappte ausgezeichnet. Nach der Stadtführung hatten wir noch etwas Zeit. Darum beschlossen wir, uns in die Eisdiele zu setzen, um das schöne Wetter zu genießen.

Anschließend fuhren wir nach Züschen. Dort gibt es ein Minigolfplatz. Zu unserer Überraschung fand an diesem Wochenende auch das 50-jährige Jubiläum der Minigolfanlage statt. So hatten wir neben unserem Minigolfspiel auch etwas Livemusik im Hintergrund. War sehr schön.

Nach dem Abendessen im Hotel, startete unser Königskegeln. Die Bahnen sind für drei Stunden gebucht worden. Es waren spannende Spiele, bis unsere zwei Königskegler feststanden. Besonders bei den Damen hat die letzte Runde die Tabelle noch einmal gründlich durchgerüttelt. Nach dem letzten Spiel konnte sich Katja Simon knapp durchsetzen. Bei den Herren gewann, mit größerem Vorsprung, Frank Simon.

Herzlichen Glückwunsch!

Im nächsten Jahr wird die Organisation des Königkegel-Wochenendes von Sina Schmidt und Rainer Grebe übernommen. Wir sind gespannt, wo es hin geht. Denn, wie bei den Veranstaltungen zuvor, wird erst kurz vorher bekannt gegeben, wo es stattfinden wird.